

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **93 (1967)**

Heft 6

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Sie lassen ihn
unter dem Schnee!**

**DIE EINZIGE MARKE
* DIE 1966 *
IHREN VERKAUF
VERDOPPELTE**



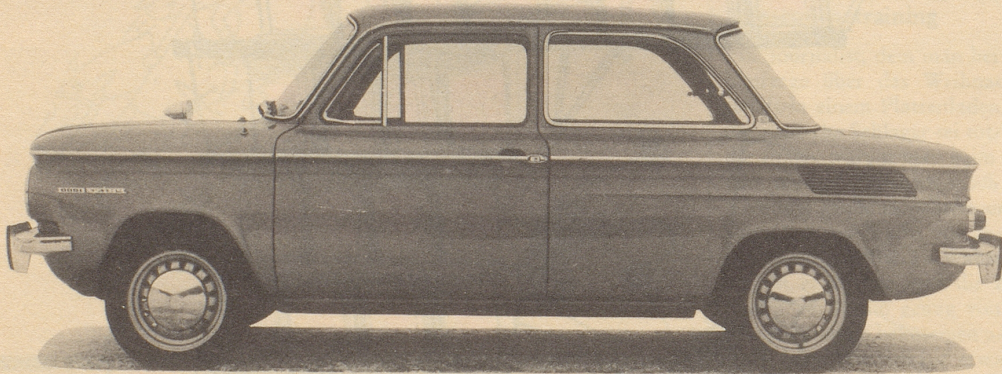
**Ein Silberstreifen
mit Silberbüchern**

Die Humor- und Witz-Literatur macht in der Schweiz gute Fortschritte. Ein Silberstreifen am bekannten Horizont. Daran hat nicht nur der Nebelspalter-Verlag Anteil, sondern auch der Benteli-Verlag, Bern. Nämlich mit seiner Reihe der Silberbücher (darunter César Keisers «Limericks» 1 bis 3). Eben erschienen ist «Nur Natur», eine Karikaturesammlung von Scapa, wobei die Zeichnungen sich mit der natürlichsten Erscheinungsform des Menschen befassen. Höchstens daß die Blößen, die diese dargestellten Menschen sich im buchstäblichen und übertragenen Sinn geben, durch das übliche Feigenblatt (wörtlich und im übertragenen Sinne) ange deutet bzw. verdeckt werden. Falls es nicht ein Eichenblatt ist.

«Virginia» (von Virginia Cary Hudson) ist eine Aufsatzreihe, geschrieben im Jahre 1904 von einer damals Zehnjährigen. Die Texte wurden, entdeckt und veröffentlicht, in den USA unter dem Titel «O Ye Jigs & Juleps!» ein Bestseller. Mit Recht! Diese respektlosen Betrachtungen einer aufgeweckten Stadtgöre über die Erwachsenen sind ebenso treffend und bezaubernd wie unwiderstehlich und unbarmherzig. Eine jugendliche Kempner in Prosa!

Johannes Lektor

**Sie lassen ihn
bei 20° unter Null im Freien!**



**Sie haben keine Garage
Sie fahren auf schlechten Strassen
Sie fahren viel im Schnee**

**— schadet nichts
— schadet nichts
— schadet nichts**

...all das schadet dem neuen NSU tatsächlich nichts. Er ist für solche Strapazen gebaut — für unsere Winter — und für ein langes Leben. Während andere Fahrer sich nach dem Frühling sehnen, fahren Sie im NSU den ganzen Winter hindurch komfortabel und sorglos. Der neue NSU Vierzylinder ist ein ausgesprochen geräumiger Wagen: 5 Plätze, grosser Gepäckraum.

NSU 110 und 1000 TT (Spitze 145 km) gehören zu den neusten Modellen der Mittelklasse. Sie müssen diese Wagen sehen und ausprobieren — sie sind wirklich aussergewöhnlich. Beweis: In der Schweiz verdoppelte sich der Verkauf dieser Marke. In Italien (wo das Auto zur Leidenschaft geworden ist) hat sich NSU, unter den am meistgekauften ausländischen Marken, bereits den vierten Platz (!) erobert.

NSU

Besondere Merkmale: anspruchslos und zäh, luftgekühlter Viertaktmotor, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe, belastet Sie lediglich mit der Steuer eines 6 PS und konsumiert nur 7,5-9 l per 100 km.

Neu NSU 110 Fr. 7380.—
Zuschlag für Scheibenbremsen Fr. 200.—
Neu NSU 1000 TT mit Scheibenbremsen Fr. 7780.—
Familienmodell 1000 S Fr. 6780.—
Zuschlag für Scheibenbremsen Fr. 200.—
der berühmte kleine NSU 4 Fr. 5580.—
NSU Sport-Coupé Fr. 6980.—
Neu NSU-Spider mit Wankelmotor Fr. 8980.—

Offizielle Generalvertretung: Kämpf & Co., Mühlebachstr. 8-10, 8032 Zürich, Telefon (051) 34 04 38

Wenn meine Tochter

so viel Charme beim Begrüssen unangenehmer Verwandter entwickeln würde wie beim Betteln um mehr Taschengeld,

wenn sie mit dem Taschengeld so sparsam umgehen würde wie mit der Zeit für ihre Schulaufgaben, wenn sie für ihre Schulaufgaben so viel Interesse aufbringen würde wie für die neueste Platte eines französischen Schlagerstars,

wenn ein französischer Schlagerstar ihr beibringen würde «ohne Fleiß kein Preis» und meine Tochter dann sagen würde «Pappi, de hät rächt», dann wäre sie die ideale Tochter.

Theo, der Vater